

# STADT VELBERT

## NIEDERSCHRIFT

über die **2. Sitzung des Kulturausschusses**

am **Dienstag, dem 24.03.2015**

Sitzungsbeginn: 17:05 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Sitzungsort: im Saal Neviges, Rathaus-Nebengebäude, Thomasstraße 1, 42551 Velbert

Unter Vorsitz des Ausschussvorsitzenden Herrn Hermann-Josef Schmitz

waren anwesend:

a) die Ausschussmitglieder

stimmberechtigt:

Herr Bender	
Frau Begus-Meyer	18:10 - 19:45 Uhr
Frau Exner	
Herr Fritsch	
Herr Kanschat	
Frau Liebig	
Herr Niebuhr	
Frau Pohler	
Herr Röhr	
Herr Schmitz, Klaus	
Herr Spiekermann	
Frau Wendt	
Herr Wohlmann	

beratend:

Herr Stiegelmeier  
Herr Maaßen

b) von der Verwaltung

Herr Stahl	FB 6
Herr Eerenstein	FB 6.6
Herr Dr. Morgenroth	FB 6.5
Frau Franzel	FB 6.4
Frau Stankovic	FB 6.4

c) als Schriftführer

Frau Arnscheidt	FB 6.4
-----------------	--------

## d) als Gäste

Herr Seitz  
Herr Zimmerhof

MKS / zu TOP 1  
MKS / zu TOP 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:05 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt eine form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend genehmigt der Ausschuss folgende Tagesordnung:

**A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

1. Haushalt - Budget des Fachbereiches Bildung, Kultur und Sport; Bücherei, Kultur, Museum/Archiv, Musik- und Kunstschule
2. Änderung der Abonnementstruktur zur Spielzeit 2015/2016
3. Anfrage der Piraten-Fraktion
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Verschiedenes

**B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG**

6. Familienkonzerte Saison 2015/16
7. Kindertheater Saison 2015/16
8. Jugendtheater Saison 2015/16
9. Kinderwinter-Theaterfestival (KiWi) Saison 2015/16
10. Theater am Schloss - TaS / Saison 2015/2016
11. Castle Club / Saison 2015 / 2016
12. Abendprogramm / Saison 2015/16
13. Mitteilungen der Verwaltung
14. Verschiedenes
15. Bekanntgabe des wesentlichen Inhalts von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Tagesordnung:

**A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

1. **Haushalt - Budget des Fachbereiches Bildung, Kultur und Sport; Bücherei, Kultur, Museum/Archiv, Musik- und Kunstschule**  
Vorlage: 174/2015

Die Verwaltung verweist auf die Tischvorlage, die zu TOP 1 / Vorlage 174/2015 eine redaktionelle Änderung enthalte, wonach kein Wegfall der Geschwisterkinderermäßigung bei den Musikschulgebühren beabsichtigt sei.

Die Verwaltung führt aus, dass das Budget der Fachabteilungen 6.3 bis 6.6 für 2015 schon im Ausschuss verabschiedet worden sei und nun eine erneute Entscheidung aufgrund des Doppelhaushaltes 2015/2016 zu treffen sei.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Haushalt 2016 Einsparungen beim Budget der Bücherei zu erbringen seien und zusätzliche Maßnahmen bei der Musik- und Kunstschule zu einer Verringerung des Zuschussbedarfes führen sollen.

So sollen im Budget der Bücherei rd. 90.000 € und somit 10 % des Planzuschusses ein-

gespart werden, als auch bei der Musik- und Kunstschule weitere Verbesserungen durch die Erhöhung der Musikschulgebühren und durch Personalkosteneinsparungen erreicht werden.

Die vorgesehene Kürzung im Budget der Bücherei sei im Vorgriff auf eine Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt erfolgt, die im Herbst 2015 abgeschlossen sein soll.

Die Kürzung um rd. 45 % bei den Aufwendungen für den Kauf von Medien wird vom Ausschuss kritisiert, da bei fehlender Aktualisierung des Medienbestandes die Attraktivität der Bücherei leide und mit einem Rückgang der Besucherzahlen zu rechnen sei.

Die Verwaltung schlägt vor, die Einsparmaßnahmen in der Bücherei nach Vorliegen des Prüfungsergebnisses der Gemeindeprüfungsanstalt erneut zu beraten.

Die Verwaltung führt aus, dass intensiv nach anderen Möglichkeiten zur Verbesserung des Ergebnisses, z.B. durch Beschaffung von zusätzlichen Einnahmequellen und Fördermöglichkeiten gesucht werde.

Der Vorsitzende geht sodann seitenweise die Vorlage zum Haushalt durch.

Die Sprecher verschiedener Fraktionen reklamieren im Allgemeinen die Unübersichtlichkeit der vorgelegten Haushaltsunterlagen, wonach einzelne Haushaltspositionen und Veränderungen nicht nachvollziehbar seien.

Im Einzelnen ergeben sich Fragen zu den Zuschüssen an die kulturpflegenden Vereine sowie die Erhöhung von Sach- und Dienstleistungen in der Bücherei von 3.000 € in 2015 auf 8.000 € in 2016.

Eine Auflistung über die Zahlungen und die Zahlungsempfänger aus den Zuschüssen für kulturpflegende Vereine wird der Niederschrift beigelegt.

Auf eine Frage zu den Kosten für Sach- und Dienstleistungen der Bücherei erklärt die Verwaltung, dass der Ansatz in einem Zweijahresrhythmus erhöht und wieder gesenkt wird, da in diesen Intervallen neue Benutzungsausweise bestellt werden. Deren Kosten belaufen sich alle zwei Jahre auf 5.000 €. Ein Preisanstieg ist natürlich nicht ausgeschlossen, wird im Ansatz aber nicht berücksichtigt.

Beschluss:

Das Budget des Fachbereiches Bildung, Kultur und Sport, 6.3, 6.4, 6.5 und 6.6, für die Haushaltsjahre 2015/2016 wird beschlossen.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 4 dagegen, 1 Enthaltung

## **2. Änderung der Abonnementstruktur zur Spielzeit 2015/2016**

Vorlage: 102/2015

Eine breite Mehrheit im Ausschuss begrüßt das neue Abonnementsystem und die damit verbundene Flexibilisierung.

Beschluss:

Die Struktur der Abonnements wird zu Beginn der Spielzeit 2015/16 wie folgt geändert:

Die Abonnements („Abos“), die eine feste, nach Genre geordnete Anzahl von Veranstaltungen vorsehen (Abo A – Schauspiel-, Abo C – Musiktheater -, Abo SK – Sinfoniekonzerte -, Abo L – Veranstaltungen in Langenberg), werden aufgegeben.

Stattdessen wird es ab der neuen Spielzeit 2 Wahlabonnements (Wahlabos) geben, die es den Besuchern flexibel ermöglichen, Veranstaltungen aus dem gesamten Spielplan des Erwachsenentheaters nach Wunsch selber zusammenzustellen.

Es ist ein Wahlabo (1) mit drei Veranstaltungen mit einem Rabatt auf den Eintrittspreis von 20 % sowie ein Wahlabo (2) mit fünf Veranstaltungen bei einem Rabatt von 25 % vorgesehen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

### 3. **Anfrage der Piraten-Fraktion**

Vorlage: 124/2015

Die Verwaltung verweist auf die Tischvorlage zur Beantwortung der Fragen der Piraten-Fraktion. Diese wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

### 4. **Mitteilungen der Verwaltung**

Der Jahresbericht 2014/2015 der Bücherei wird an die Ausschussmitglieder verteilt.

Die Verwaltung teilt mit, dass aufgrund der verringerten Öffnungszeiten in den Bürgerbüros in Langenberg und Neviges ab April kein Vorverkauf von Theaterkarten mehr erfolgen könne. Es werde den Bürgern der beiden Ortsteile jedoch ermöglicht, telefonisch Karten an der Abendkasse zu Vorverkaufspreisen hinterlegen zu lassen.

Für die neue Spielzeit sei eine Lösung in Aussicht, dass auch diese Ortsteile wieder eine Vorverkaufsstelle erhalten.

### 5. **Verschiedenes**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Ende des öff. Teils: 19:00 Uhr.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

(gez. Hermann-Josef Schmitz)

Vorsitzender

(gez. Sigrid Arnscheidt)

Schriftführerin

Anlage zu Punkt 3

Fach	Anzahl WL Stand	Wartezeit	Bemerkung
Zupfinstrumente			
Gitarre	7	ca. 3- 4 Monate	
Mandoline	8		Stellenausschreibung ist im schwebenden Verfahren
Vokalfach			
Gesang	30	2- 3 Jahre	Kursangebote beim Musical, z.B. Backgroundchor
Rock – Pop - Jazz			
Schlagzeug	27	ca. 3-4 Jahre	
E- Gitarre, E-Bass	0	ca. 2-5 Monate	Einstieg kurzfristig möglich
Darstellende Künste			
Theater, Film	0		Einstieg halbjährig mit Kursbeginn
Tanz	3	ca.6	Monate Eingliederung abhängig von Alter und Leistungsstand; neue Gruppe nur mit mind. 8 TN
Tasteninstrumente			
Klavier	7	ca. 3- 4 Monate	Einstieg zum neuen Halbjahr oder Schuljahr meist möglich.
Keyboard	3	ca. 6 Monate	
Streichinstrumente			
Violine	2	ca. 3-4 Monate	Einstieg zum neuen Halbjahr oder Schuljahr meist möglich.
Viola			
Cello			
Kontrabass			
Gambe			
Holzblasinstrumente			
Blockflöte	0	0	Einstieg möglich
Querflöte	3	Ca.3- 4 Monate	Wartezeit ist Standort abhängig
Klarinette / Saxophon	4	6-12 Monate	Arbeiten schon in der Mehrarbeit
Oboe / Fagott	0	0	Einstieg möglich
Blechblasinstrumente			
Trompete	5	4- 6 Monate	Wartezeit kann sich durch den Wunschlehrer verlängern
Horn	0	3-4 Monate	Hornlehrer unterrichtet auch Trompete und Posaune
Posaune / Tuba	4	3- 4 Monate	Lehrer unterrichten auch Trompete
GESAMT			
<b>Gesamt</b>	<b>103</b>		

## Anlage zu Punkt 1

Zuschusszahlungen an musikpflegende Vereine  
 HHjahr 2014  
 Stand: 31.12.2014

**Nachweise und Zuschusszahlungen 2014 an musikpflegende Vereine nach den vorgegebenen Richtlinien 2011 (20 % Kürzung)**

	Nachweis	Eing.	Zahlungen	Datum	Bemerkungen	Produkt
Stadtverband Velberter Chöre	ja	01.12.2014	23.284,00 €	07.02.2014		2521
	ja	23.01.2014				
	ja	14.05.2014				
	ja	15.11.2014				
Bürgerhaus- Chor		Wurde aufgelöst am 07.05.2014				
Akkordeon- orchester Cro- matica Velbert	ja	23.01.2014	202,40 €	23.01.2013		2521
Bürgerhaus- orchester colle- gium musicum						
Fanfarencorps Neviges 1957	ja	12.05.2014	202,40 €	12.05.2014		2521
Veranstaltung Velberter Chor- tag Miete KVV	NEIN					
Rhythmus- Parenten-Chor Neviges	ja	17.02.2014	202,40 €	17.02.2014		2521
Rhythmus-Chor Neviges e.V.	ja	04.02.2014	688,00 €	05.02.2014		2521
Sinfonie- Orchester Nie- derberg e.V.	ja	02.01.2014	404,80 €	07.01.2014		2521
Kantorei Vel- bert e.V.	ja	04.02.2014	809,60 €	04.02.2014		2521
Arbeitsgemein- schaft Velbert Bürgervereine e.V.	ja	17.12.2014	463,37 €	17.12.2014	Zusage Herr Stahl mündl.	2523
			<b>25.256,97 €</b>			